

BERUF & KARRIERE

www.badische-zeitung.de/stellen



Mensch oder Roboter: Arbeitswelt der Zukunft

BZ-GASTBEITRAG VON RUDOLF KAST zum Diskussionsentwurf des Weißbuches Arbeiten 4.0 des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Arbeiten 4.0 ist das Kürzel für die Veränderungen in der gesamten Arbeitswelt und ihrer Folgen für die Gesellschaft. Insbesondere die schwer abzuschätzenden Auswirkungen der digitalen Revolution war Grund für das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), in einem einjährigen Dialog mit Wissenschaft, Verbänden, Gewerkschaften und Unternehmen die Zukunft der Arbeit zu diskutieren und die Entwicklung der Arbeitswelt weiter zu denken.

Hierzu wurde nun ein Weißbuch veröffentlicht, das in vier Bereichen erste Antworten zur Arbeit 4.0 formuliert. Im ersten Kapitel werden die Trends der Digitalisierung, Globalisierung, demografischer Wandel, Bildung und Migration sowie der Wandel von Ansprüchen diskutiert. Kapitel zwei behandelt zentrale Spannungsfelder der Arbeitswelt 4.0 mit neuen Gestaltungsanforderungen für die Betriebe, Beschäftigten, Sozialpartner. Eine zentrale Frage dabei ist, ob die Digitalisierung mehr oder weniger Arbeit in Zukunft schafft und die ehrlicherweise nicht zu einer klaren Antwort führt. Ferner geht es um das elementare Thema der Zusammenar-

beit von Mensch und Maschine und die daraus resultierende Aufgabenstellung, Maschinen noch besser zur Unterstützung und Befähigung des Menschen im Arbeitsprozess einzusetzen.

Daraus folgt in Kapitel drei die Arbeit am Leitbild „Gute Arbeit im digitalen Wandel“. Es zielt auf eine sozial austariertere neue Arbeitswelt ab, die Sicherheit und Flexibilität bietet. Leistungsgerechte Einkommen und soziale Sicherheit in allen Branchen bleiben dabei elementare Kriterien für gute Arbeit und die Integration aller Bürger in gute Arbeit das zentrale Ziel. In Kapitel vier werden Gestaltungsaufgaben identifiziert und mögliche Lösungsansätze dargelegt.

An einem konkreten Beispiel wird deutlich, welche bedeutende Veränderung von diesem Dialogprozess zum Weißbuch Arbeiten 4.0 ausgehen kann, nämlich die einer flexiblen, selbst bestimmten Arbeitszeit. Konsens besteht darin, dass in Zukunft eine Arbeitsgestaltung erforderlich ist, die spezifische Bedarfe im Lebensverlauf abbildet und den Veränderungen besser Rechnung trägt. Mit der Digitalisierung gewinnt die arbeitsbezogene Erreichbarkeit in der Freizeit weiter an Bedeutung. Hierzu haben viele Unternehmen



Wie wird die Arbeit 4.0 aussehen? Ersetzen oder unterstützen Maschinen den Menschen? Solche Themen werden im Weißbuch Arbeiten 4.0 beschrieben. FOTO: FORD/KAI-UWE WUTTKE

in der Vergangenheit schon unterschiedliche Regelungen zur Nichterreichbarkeit getroffen, die gut angenommen werden. Hier sieht der Gesetzgeber keinen Handlungsbedarf.

Anders sieht es aus mit dem Bedürfnis nach zeit- und ortsunabhängigem Arbeiten aus. Wenn Beschäf-

tigte ihre Arbeitszeit selbst mitbestimmen oder mitgestalten können, kann sich Flexibilität förderlich für Gesundheit und Zufriedenheit auswirken und eine Ressource darstellen. Infolgedessen wird eine Ausweitung der tariflichen und betrieblichen Angebote sowie eine Stärkung der indi-

viduellen Ansprüche von Beschäftigten in Kleinbetrieben diskutiert. Dies könnte zu einem Entwurf eines Wahlarbeitsgesetzes durch das BMAS führen, das folgende Optionen enthalten kann:

► **Individuelle Ansprüche** eines jeden Beschäftigten auf Änderung der jeweiligen vertraglichen Arbeitszeit, und zwar in Bezug auf Dauer und Lage, aber auch auf den Arbeitsort. Dieser Anspruch soll nur in dringenden betrieblichen Fällen durch das Unternehmen abgelehnt werden.

► **Eine weitere Option** könnte das Recht auf Home Office mit freier Wahl des Arbeitsorts sein; oder zumindest das Recht auf Erörterung hierzu mit dem Arbeitgeber, wie dies bereits in den Niederlanden oder Großbritannien geregelt ist.

► **Ferner ist das bereits im jetzigen Koalitionsvertrag vereinbarte Teilzeit- und Befristungsgesetz ein Schritt zur Zeitsouveränität;** oder auch die beabsichtigte Förderung von Langzeitkonten für mit dem Arbeitgeber abzustimmende Freistellungen für Weiterbildung, Sabbaticals oder flexible Übergänge in den Ruhestand.

► **Änderungen dieser Art** sollen in betrieblichen Experimentierfeldern nach zwei Jahren im Hinblick auf innovative sozialpartnerschaft-

liche und betriebliche Kompromisse und deren Auswirkungen auf Arbeitszufriedenheit und den Arbeitsschutz hin ausgewertet werden.

► Das Weißbuch im Internet unter mehr.bz/weissbuch

ZUR PERSON

RUDOLF KAST

ist seit einigen Jahren selbstständiger Berater für Personalmanagement. Vorher war er Leiter Personal- und Sozialwe-



Rudolf Kast

sen sowie Mitglied der Geschäftsleitung bei der Waldkircher Sick AG.

Sie sind branchenfremd? Wir bilden Sie aus!

Patrick Pfister, Kundenbetreuer im Vertrieb der Allianz und Kletterer.

Kundenbegeisterter gesucht: schwindelfrei, verlässlich, lässt nicht locker, mit Bodenhaftung

Ihre Stärken – Ihre Zukunft als:

- **Kundenbetreuer/-in**
- **Leiter/-in einer Verkaufsregion**
- **Unternehmer/-in**

In der Region Freiburg, Emmendingen, Müllheim, Lörrach, Schopfheim und Waldshut – immer in Wohnortnähe.

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und sind offen für Neues? Nutzen Sie Ihre Chancen beim Marktführer. Wir bieten Ihnen eine hervorragende Ausbildung mit Zukunftschancen, Festgehalt und flexiblen Arbeitszeiten. Neben einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet bieten wir Ihnen zahlreiche Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bewerben Sie sich jetzt online unter www.allianz-freiburg.de oder schriftlich bei:

Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG
Filiadirektion Freiburg, Bertoldstr. 65, 79098 Freiburg
Ihr Ansprechpartner: Josef Burger
Tel.: 07 61. 36 84 209
Email: josef.burger_vs@allianz.de



Für uns zählen Ihre Qualifikationen und Stärken. Deshalb ist jeder unabhängig von sonstigen Merkmalen wie z. B. Geschlecht, Herkunft und Abstammung oder einer eventuellen Behinderung willkommen.

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion München sucht für die **Hauptstelle Facility Management** am Standort **Rheinhausen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hausmeister/in
in Teilzeit (50% = 19,5 Stunden)
(Kennziffer: RH 3230 59HM E5)
für die Betreuung einer Dienstfliegenschaft

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Überwachung der allgemeinen Ordnung, Sauberkeit und Verkehrssicherheit und Ansprechpartner/in für Kunden und Fremdfirmen
- Überwachung und Dokumentation von Lieferungen und Leistungen Dritter, einschließlich sicherheitliche Begleitung von Fremdfirmen
- Schadensaufnahme, Absicherung von Schadensstellen und Einleitung von Sofortmaßnahmen
- Durchführung kleinerer Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten, Wartung und Pflege der Liegenschaftsgeräte
- Arbeiten fachhandwerklicher Art (z. B. allgemeine Installation, Instandhaltung und Instandsetzung; Bedienung und Überwachung der Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlage)

Was erwarten wir?

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung (mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren), insbesondere in Berufen, die im Hausmeisterbereich Anwendung finden (vorzugsweise Elektriker/in, Installateur/in oder Schlosser/in)
- Einschlägige Berufserfahrung
- Anwenderkenntnisse im Bereich der IT-Standardanwendungen (MS Office)
- Führerschein der Klasse 3 bzw. B und die Bereitschaft, ein Dienst-Kfz zu führen
- Kunden- und Serviceorientierung, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit, hohe Belastbarkeit sowie sicheres Auftreten

Für den Einsatz am Standort Rheinhausen wird eine positiv abgeschlossene „Erweiterte Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen – Ü 3“ (§ 10 des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes des Bundes (SÜG)) vorausgesetzt.

Was bieten wir?

- Bezahlung entsprechend dem TVöD (Entgeltgruppe 5, Teil III, Abschnitt 23 der Anlage 1 zum TV EntgO Bund) – sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung)
- Eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Ridinger unter der Tele.-Nr. 089 750778580029 gerne zur Verfügung.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt. Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bestrebt, den Anteil der Frauen zu erhöhen und fordert deshalb Frauen besonders zu Bewerbungen auf.

Die Einstellung ist mit Sachgrund befristet, längstens bis zum 31. 8. 2020.

Ihre Bewerbung – gerne auch per E-Mail – richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis **17.2.2017** an bewerbung-muenchen@bundesimmobilien.de oder an

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben München
Hauptstelle Organisation und Personal
Sophienstraße 6, 80333 München

Mehr über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben finden Sie unter www.bundesimmobilien.de und www.bundesliegenschaften.de.

Immer am Ball

Wir berichten über alle wichtigen Sportereignisse.
Infos zum BZ-Abo unter badische-zeitung.de/abo

We're hiring! Deloitte.

Numerous positions vacant in all job sectors.
Part-time & full-time jobs available,
select your hours & days of work.
Wages 520,-€ to 700,-€ weekly.

For more info mail Stefan • stulrich1959@gmail.com

Freiburger Stadtbau Verbund

Die **Freiburger Stadtbau GmbH (FSB)** ist die größte Wohnungsbaugesellschaft in Südbaden und gleichzeitig Muttergesellschaft des Unternehmensverbundes, welchem die Freiburger Kommunalbauten GmbH & Co. KG (FKB) und die Regio Bäder GmbH (RBG) und die Freiburger Stadtimmobilien GmbH & Co. KG (FSI) angehören. Der Unternehmensverbund der Freiburger Stadtbau erreicht ein Umsatzvolumen von rund 100 Mio. Euro p.a.

Zur langfristigen Sicherung unseres Erfolges suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit** einen

Vertriebsmitarbeiter für Immobilien (m/w)

Ihre Aufgaben:
In dieser verantwortungsvollen Position berichten Sie direkt dem Kaufm. Geschäftsführer und sind verantwortlich für die gesamte Koordination des Vertriebsprozesses. Sie bilden die Schnittstelle zwischen den internen und externen Projektbeteiligten und sorgen für einen effizienten und reibungslosen Ablauf des Vertriebsprozesses. Sie entwickeln Vermarktungsstrategien und übernehmen die klassischen Vertriebsaufgaben. Sie beraten und betreuen unsere Kunden von der ersten Kontaktaufnahme an u.a. auch in Finanzierungsfragen und führen sie verhandlungssicher zum Vertragsabschluss. Dabei bringen Sie Ihre eigene Kreativität in unsere Marketingmaßnahmen ein und wirken im Rahmen der Projektentwicklung mit.

Ihr Profil:
Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Bank oder Immobilien. Sie konnten bereits einige Jahre relevante Berufserfahrung sammeln – idealerweise sind Sie erfolgreich im Vertrieb von Immobilien und/oder Baufinanzierungen tätig. Dabei haben Sie sowohl im Umgang mit Kollegen als auch mit Kunden und Geschäftspartnern Ihre Kommunikationsstärke und Ihr sicheres sowie kompetentes Auftreten unter Beweis gestellt. Eine eigenständige und zielorientierte Arbeitsweise und hohes Engagement sowie Zuverlässigkeit und Flexibilität zeichnen Sie gleichermaßen aus. Sie sind ein Teamplayer, sind verhandlungssicher und verfügen über eine hohe Sozialkompetenz. Den sicheren Umgang mit allen MS-Office Anwendungen setzen wir voraus. Darüber hinaus haben Sie ein besonderes Gespür für Kundenwünsche und können auch den Bauherren entsprechend beraten.

Unser Angebot:
Sie erwarten eine attraktive und vielseitige Tätigkeit mit entsprechender Verantwortung in einem professionellen und dynamischen Unternehmen sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, unter Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Referenzen. Diese senden Sie bitte bis zum **10.02.2017** bevorzugt per **E-Mail an personal@fsb-fre.de**, Freiburger Stadtbau GmbH, Personalabteilung, Am Karlsplatz 2, 79098 Freiburg.

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Kontaktdaten gespeichert werden und wir uns über Bewerber bei öffentlich zugänglichen Stellen informieren.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.freiburger-stadtbau.de

FNFU
Freiburger Netzwerk
Familienbesitzes Unternehmen